



**WISSEN
MACHT
ERFOLG**

Tagung Bauwirtschaft

Jährliches Wissens-Update für
Bauexperten

Kursinfo: **EXPERTE**

Seminar-ID: 21329

Ort: Wien, Online

🔊 Darum lohnt sich der Kurs

Rund um das Thema Bauwirtschaft gibt es viel zu verstehen. Holen Sie sich Ihr Update und beleuchten Sie mit unseren Expert*innen aktuelle Themen aus rechtlicher und technischer Sicht. Sie erhalten praxisnahe Lösungsansätze für unterschiedliche Problemstellungen. Nutzen Sie die Tagung als ideale Plattform zum Networking und Erfahrungsaustausch mit Branchenkolleg*innen.

Das nehmen Sie mit

Die Bauwirtschaft steht vor immer komplexeren Herausforderungen: Mängelmanagement, Bauzeitverlängerungen, Preisermittlungen bei Leistungsänderungen und die rechtliche Bewertung von Vertragspflichten sind zentrale Themen, die alle Beteiligten betreffen. Diese Tagung greift aktuelle Fragen aus der Baupraxis auf – von kooperativen Vertragsmodellen über die rechtssichere Behandlung von Bauschäden bis hin zu konkreten Anspruchs- und Abrechnungsfragen. Ziel ist es, Klarheit zu schaffen, Risiken zu minimieren und praxistaugliche Lösungswege aufzuzeigen.

Ihr Programm im Überblick

Mangel in der Bauwirtschaft

09:00 - 10:30 Uhr | RA DDr. Müller

- Themenschwerpunkte folgen

Kooperative Vertragsmodelle: Quantensprung oder Strohfeuer?

10:45-12:15 Uhr | Univ.-Prof. Dr.-Ing. Frank Lulei

- Was sollen Projektverträge leisten?
- Sind klassische Projektverträge wie die ÖNORM B 2110 überholt?
- Wie funktionieren kooperative Vertragsmodelle?
- Aspekte der Vertragsgestaltung/-umsetzung: Learnings und Best Practice
- Ausblick: wie geht es weiter?
- In den Vortrag fließen praxisnahe Erkenntnisse aktueller Projekte, Arbeitsgruppen ÖGE-BAU und ÖBV, eigene Diplomarbeiten ein.

Ist jeder Schaden während der Bauausführung ein Bauschaden?

13:00-14:30 Uhr | Dipl.-Ing. Markus Gail, BSc.

- Was ist ein / kein Bauschaden
- Bauschadensregelung nach Gesetz / ÖNORM
- Mitteilungspflichten
- Freibeweis
- Wer trägt die Kosten

- Was wenn es die Bauschadensregelung nicht deckt

Ermittlung neuer Preise bei Leistungsabweichungen nach österreichischen Werkvertragsnormen im Licht der „COVID-Entscheidung“ (6 Ob 136/22a) des OGH

14:45-16:15 Uhr | DI Dr. Wolfgang Wiesner

- Ermittlung neuer Preise nach ÖN B 2110 und ÖN B 2061
- Die COVID-Entscheidung im Detail
- Was versteht man unter Kosten?
- Schlussfolgerungen für die Praxis

Berechnung von Mehrkosten bei Bauzeitverlängerung – Fortschreibung nach Preisgrundlagen oder IST-Kosten?

16:30-17:45 Uhr | Bmst. DI Christian Schinko, BSc

- Voraussetzungen für den Anspruch auf Mehrkosten aus Bauzeitverlängerung – Darlegung der Abweichung zwischen SOLL-SOLLTE-IST-Bauzeit
- Unterschiede zwischen ÖNORM B 2110 und ABGB-Verträgen bei der Ermittlung von Mehrkosten infolge Bauzeitverlängerung
- Modelle für die Berechnung der Mehrkosten infolge Bauzeitverlängerung – zeitabhängige und lohgebundene Modelle
- Versagen der Berechnungsmodelle bei gestörtem Bauablauf?

Interessant für

- Bauleitung und Projektsteuerung
- Personen, die mit der Kalkulation und Abwicklung von Bauvorhaben beschäftigt sind
- Personen, die mit der Erstellung oder Prüfung von Mehrkostenforderungen wegen Bauzeitstörungen beschäftigt sind

Referent*in



RA DDr. Katharina Müller TEP

Rechtsanwältin mit Fokus auf Baurecht/Claimmanagement & Stiftungs-/Erbrecht



DI Dr. Wolfgang Wiesner

Abteilungsleiter Bauwirtschaft bei Porr Bau GmbH



DI Markus Gail BSc

Prokurist und Gesellschafter der Bauwirtschaftliche Beratung GmbH



Bmstr. DI Christian Schinko

Geschäftsführender Gesellschafter der Bauwirtschaftliche Beratung GmbH



Univ.-Prof. Ing. Dr. Frank Lulei

Vorstand des Instituts für Baubetrieb und Bauwirtschaft an der TU Wien

Termine & Optionen

DATUM	DAUER	ORT	FORMAT	PREIS
18.11.2025	1 Tag	Virtual Classroom	Online AKTION	€ 890,- € 820,-
18.11.2025	1 Tag	Wien	Präsenz AKTION	€ 890,- € 820,-

Preise exkl. MwSt.

Beratung & Buchung



Wolfgang Fehr

+43 1 713 80 24-11 [✉ bildungsmanagement@ars.at](mailto:bildungsmanagement@ars.at)